

Technisches Merkblatt



Holz-Siegel

Tischlerlack für den gesamten Wohn-, Ess-, Sanitär- und Außenbereich



1 Liter reicht für ca. 12 m² je Anstrich



Für innen und außen



Überarbeitbar nach 10 Stunden



Für Kinderspielzeug geeignet

Eigenschaften:

Premium-Klarlack auf Urethanalkydbasis für extrem strapazierfähigen, dauerhaften Schutz. Abrieb- und kratzfest, beständig gegen Wasser, Öl, Fett und Alkohol sowie in PVC-Dichtungen enthaltene Weichmacher. Sehr gute Haftfestigkeit auf Altanstrichen. Der Lack ist farblos mit einer leicht gelblichen Eigentönung. Der getrocknete Anstrich ist speichel- und schweißecht nach DIN 53160, geeignet für Kinderspielzeug gemäß DIN EN 71, Teil 3, chemikalienbeständig nach DIN 68861-1B und entspricht der DIN 4102-B2 (Entflammbarkeit).

Anwendungsbereiche:

Zur Lackierung von Türen, Arbeitsplatten, Möbeln und Tischen in Küche, Bad, Wohn- und Außenbereich sowie zur Renovierung von Treppen und Parkett.

Inhaltsstoffe (nach VdL-RL 01):

Alkydharz, entaromatisierte Testbenzine, Additive
VOC-Gehalt erfüllt EU-Richtlinie (2004/42/EG).
EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/i): 500 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält maximal 500 g/l VOC.

Technische Daten:

Dichte bei 20 °C: ca. 0,903 g/cm³ (DIN 51757)
Viskosität: ca. 90–120 s im DIN 4 mm-Becher
Verdünnung: CLOU EV-Verdünnung
Geruch: geruchsarm, nach vollständiger Durchtrocknung geruchlos

Glanzgrad:

glänzend, seidenmatt, matt

Gebindegrößen:

250 ml, 750 ml und 2,5 l

Lagerung:

Trocken und kühl lagern. Vor Frost schützen. Haltbarkeit im original verschlossenen Gebinde mindestens 3 Jahre. Anbruchgebinde nach Entnahme dicht verschließen.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben (EAK-Nr.: 08 01 11).

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (schwach wassergefährdend)

Warnhinweise:

Geeignete Schutzkleidung tragen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Weitere Informationen siehe Sicherheitsdatenblatt.

Vorbereitung:

Die zu behandelnde Holzoberfläche muss sauber, trocken sowie wachs-, öl- und fettfrei sein. Zu renovierende Möbel mit CLOU EV-Verdünnung reinigen, mit Körnung 240 anschleifen und Staub gründlich entfernen. Rohe Holzoberflächen mit Körnung 150 anschleifen und entstauben.

Seite 2 – Holz-Siegel

Verarbeitung:

(Objekttemperatur > 15 °C, Holzfeuchte 8–12 %)
Vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren. Mit Pinsel oder Rolle gleichmäßig und dünn auftragen. Rohes Holz mit 10 % verdünntem Holz-Siegel grundieren (Verdünnung: CLOU EV-Verdünnung). Bei guter Belüftung trocknen lassen, mit Körnung 240–280 schleifen und entstauben. Grundierte bzw. zu renovierende Fläche 1–2 x mit 10 % verdünntem Holz-Siegel lackieren. Hirnholz (End- und Schnittstellen) ggf. mit zusätzlichen Anstrichen behandeln, bis die Holzfasern gesättigt sind. Holzart und Holzfarbe beeinflussen die Farbwirkung des Lackfilms – das Anlegen einer Probefläche wird empfohlen. Auf eine ausreichende Gesamtschichtstärke achten, um eine einwandfreie Strapazierfähigkeit zu gewährleisten. Zu dicke Einzelschichten verlangsamen die Durchrocknung!

Ergiebigkeit:

1 Liter reicht für ca. 12 m² je nach Saugfähigkeit des Holzes.

Trocknung:

(bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte)
Der Anstrich ist nach 1 Stunde staubtrocken und nach 10 Stunden überlackierbar. Belastbar nach ca. 7 Tagen, vollständige Durchrocknung und Belastung nach mindestens 14 Tagen. Während der Durchrocknung die Oberflächen offen liegen lassen (nicht stapeln oder abdecken) und keine Teppiche o.ä. auflegen, um einen Lösemittelstau zu vermeiden. Luftwechsel, Temperatur, Luftfeuchte, Untergrund und Holzart beeinflussen die Trocknung. So verlängern sich die Trocknungszeiten bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte. Auf bestimmten Exotenhölzern wie Palisander, Makassar oder Mansonia trocknet Holz-Siegel schlecht oder nur sehr langsam.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Verwendete Pinsel oder Walzen sofort nach Gebrauch CLOU EV-Verdünnung reinigen. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Besondere Hinweise:

Benutzte Lappen und Arbeitsgeräte wie Pinsel können zur Selbstentzündung neigen, diese nach Gebrauch mit Wasser tränken und Lappen zusätzlich glatt ausgebreitet im Freien trocknen lassen. Das Produkt selbst ist nicht selbstentzündlich.

Diese Informationen sollen und können nur unverbindlich beraten. Sie basieren auf unseren Versuchsreihen und Erfahrungen. Da wir die Anwendung und Verarbeitung vor Ort nicht beeinflussen können, ist eine Haftung aus dem Inhalt dieses Merkblatts nicht abzuleiten. Die Verfahrensangaben müssen eigenverantwortlich den vorherrschenden Arbeitsbedingungen angepasst werden und die Eignung der Produkte für den beabsichtigten Verwendungszweck ist ggf. durch eine Probeverarbeitung zu prüfen. Unsere Produkte sind für professionelle Verarbeiter hergestellt, die über ein fundiertes Wissen bzgl. der Verarbeitung von Lacken, Lasuren und Beizen verfügen. Bei Unsicherheiten beraten unsere Anwendungs- und Labortechniker nach bestem Wissen. Diese Beratungen sind, sofern sie nicht schriftlich bestätigt wurden, unverbindlich. Wir gewährleisten selbstverständlich die Qualität unserer Produkte. Es gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen. Die jeweils neueste Version unserer Technischen Merkblätter finden Sie im Internet unter www.clou.de. Stand Oktober 2022